



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**



GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf  
Tel.: 03583/50130 • Fax: 03583/501319 • E-Mail: [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de) • [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de)

**Nr. 05**

**13. Mai 2026**

**35. Jahrgang**

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

### Haushalt 2026 beschlossen

In seiner April-Sitzung hat der Gemeinderat Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das laufende Jahr 2026 beschlossen. Das als Grundlage für die Aktivitäten und die Entwicklung der Gemeinde dienende wichtige Zahlenwerk weist dabei in diesem Jahr ein erhebliches Minus aus. Einerseits, weil durch deutliche Steuermehreinnahmen in den vorangegangenen beiden Jahren in diesem Jahr die sächsischen Finanzausgleichsmechanismen greifen: weniger Zuweisungen vom Freistaat, mehr Umlage an den Landkreis. Soweit, so normal. Andererseits aber, weil es – wie Sie sicher bemerkt haben – vom Bund über die Länder bis in die Kommunen derzeit und absehbar nicht mehr gelingt, bei schwächelnder Wirtschaft den Aufgaben- und Ausgabenzuwachs der zurückliegenden Jahre mit Einnahmen zu decken. Die Gemeindeverwaltung ist dennoch auch im Zuge des jüngsten Beschlusses nicht der naheliegendsten Versuchung erlegen: Wir haben darauf verzichtet, dem Gemeinderat die Erhöhung von Steuern und Abgaben für unsere Einwohner vorzuschlagen, folglich bleiben Ihre Abgaben an die Gemeinde auf dem Niveau der Vorjahre. Davon, dass dennoch kein Stillstand einzieht, zeugen die zahlreichen und zum Teil ambitionierten Investitionsvorhaben, die mit dem Haushaltsplan beschlossen wurden. Sei es in Schule, Kindertagesstätten, Feuerwehr oder beispielsweise Straßenbau.

### 100 Jahre Gemeindeamt Mittelherwigsdorf

Dass auch schon vor hundert Jahren trotz schwelender Krisen und unsicherer Zeiten optimistisch in die Zukunft geblickt wurde, davon zeugt ein besonderes Jubiläum, das in diesem



Jahr begangen werden kann. Im Jahr 1926 wurde das Mittelherwigsdorfer Gemeindeamt eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Dem vorangegangen war auch damals bereits ein Architektenwettbewerb, bei dem sich – wie ich finde – ein sehenswerter Entwurf durchgesetzt hat. Einhundert Jahre später, nach zahlreichen Nutzungs- und Nutzerwechseln kann sich das Gebäude noch immer sehen lassen und hat nichts von seinem Charme eingebüßt. Vielleicht denken Sie daran, wenn Sie uns das nächste Mal besuchen. Eine kleine Ausstellung in den beiden Amtsfloren erinnert Sie möglicherweise daran.

### Jubiläum im Kinderhaus „Märchenland“

Ein weiteres Jubiläum wird Ende Mai in Mittelherwigsdorf begangen. Am Samstag, dem 30. Mai, laden die Bewohner des Kinderhauses „Märchenland“ von 15 bis 18 Uhr zu einer Feierstunde mit buntem Programm in ihr Reich ein. Begangen wird der bereits 40. Geburtstag des Kindergartens, in dem zahlreiche Generationen Mittelherwigsdorfer Kinder die Grundlagen für ihr späteres Leben gelernt haben und jederzeit liebevoll umsorgt wurden. Hoffen wir also auf sommerliches Wetter und zahlreiche Gäste, um das Kinderhaus-Jubiläum gebührend zu würdigen.

### Ausschreibung der Bewirtschaftung der Gaststätte „Zum Gütchen“

Ende April hat die Gemeinde das Ausschreibungsverfahren zur künftigen Bewirtschaftung der Gaststätte „Zum Gütchen“ an der B96 gestartet. Die derzeitige Betreiberin Simone Eifler hat uns frühzeitig davon in Kenntnis gesetzt, dass sie mit Beginn des Jahres 2027 ihren verdienten Ruhestand antreten, ihren Vertrag nicht verlängern und die Gaststätte in neue Hände übergeben möchte. Die Gemeinde als Eigentümerin des Gebäudes sucht daher ab sofort nach einem neuen



Betreiber, der möglichst ab Januar 2027 die Geschicke des traditionsreichen Hauses lenken wird. Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort schriftlich oder per eMail an [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de) angefordert werden. Bewerbungsschluss ist am 1. Juli 2026, 10 Uhr. Unser Ziel ist es, im dritten Quartal den neuen Betreiber im Gemeinderat zu bestimmen.

## Geförderter Breitbandausbau steht bevor

Durch die Firma „glasfaserplus“, ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und des IFM Global Infrastructure Fund, wird im Auftrag des Landkreises Görlitz in den kommenden Monaten die großflächige Erschließung von allen Adresspunkten in unseren Ortsteilen, bei denen derzeit weniger als 100 Mbit/s im Download anliegen, mit für Sie kostenlosen leistungsstarken Glasfaseranschlüssen vorbereitet. Jeder der etwa 900 betroffenen Grundstückseigentümer im Gemeindegebiet sollte in den vergangenen Wochen ein entsprechendes Informationsschreiben erhalten haben. Ob Ihr Grundstück unter den kostenlos zu erschließenden ist, erfahren Sie beispielsweise im Geoportal des Landkreises Görlitz im Internet unter <https://www.gis-lkgr.de/„Themen – Wirtschaft und Entwicklung – Breitbandausbau – Adresspunkte Cluster 12“> oder direkt bei der glasfaserplus. Nähere Informationen entnehmen Sie auch gern der Anzeige in diesem Amtsblatt. Zu gegebener Zeit wird es zudem eine öffentliche Informationsveranstaltung unter Beteiligung aller relevanten Akteure geben.

## Stallneubau der MIKU

Mitte April war es soweit: Nach zusammen dreijähriger Bauzeit konnte bei der MIKU-Agrarprodukte GmbH in Oberseifersdorf der Neubau des zweiten Rinderstalles abgeschlossen werden. Mit einem Tag der offenen Tür, der von geschätzten immerhin 1.500 Besuchern genutzt wurde, konnte sich die geneigte Öffentlichkeit von den neuen Bedingungen sowohl im bereits seit Oktober 2024 im Betrieb befindlichen, als auch im noch nicht bezogenen zweiten Stall überzeugen. Ich gratuliere der MIKU zum Abschluss des arbeits- wie kostenintensiven Projektes und wünsche für die Zukunft alles Gute. Insbesondere hoffe ich, dass ein stabiles und jederzeit auskömmliches Preisniveau den Betrieb tragen wird, Krisen und Seuchen einen weiten Bogen um alle Geschäftsbereiche der hiesigen Landwirtschaft machen mögen.



## Neugestaltung Kretschamtür

Zu guter Letzt möchten wir uns erneut bei Harald Kießling aus Oberseifersdorf bedanken. Dieses Mal für die aufwändige Aufbereitung und Neugestaltung der historischen Kretschamtür am Oberseifersdorfer Umgebendehausplatz in der Ortsmitte, dem ehemaligen Standort des traditionsreichen Kretscham-Gebäudes. Am Gründonnerstag bekam er dafür eigens vom Osterhasen ein kleines Präsent überreicht ...



Ihnen und euch wünsche ich einen schönen und ausgefüllten Monat Mai.

Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister

## Öffnungszeiten

### der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

## Ankündigung Sitzungstermin Mai 2026

Die nächste Gemeinderatssitzung wird am **Donnerstag, den 28.05.2026, 19:30 Uhr im Vereinshaus der SG Rotation in Oberseifersdorf, Hinterer Weg 6**, stattfinden.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird im Bürgerinformationsportal unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) bekanntgegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

## Sprechstunde des Friedensrichters

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet am **Dienstag, den 26.05.2026 von 17 bis 18 Uhr**, im Gemeindeamt statt.

Per E-Mail erreichen Sie den Friedensrichter unter: **friedensrichter@mittelherwigsdorf.de**

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf  
– Friedensrichter –  
Am Gemeindeamt 7  
02763 Mittelherwigsdorf

## Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Die Sprechstunde des Bürgerpolizisten findet **immer donnerstags von 13:30 bis 14:30 Uhr** im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Der Bürgerpolizist ist erreichbar unter der Rufnummer: **03583 62241** oder **0173 3626638**.



*Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit, Freude und Wohlergehen!*

### OT Oberseifersdorf

9.5.2026 Baumert, Günther zum 75. Geburtstag

### OT Eckartsberg

19.5.2026 Zimmermann, Regina zum 75. Geburtstag

## Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 30. März 2026

### Aus öffentlicher Sitzung

#### Beschluss-Nr.: GR/20260330/Ö6

Der Gemeinderat beschließt die verbindliche Aufnahme folgender Maßnahmen in den Haushaltsplan 2026 (in Euro):

Produkt	Sachkonto	Maßnahme	Bezeichnung	Betrag
<b>Ergebnishaushalt:</b>				
11.13.05.20	421101		Aufwand für die Unterhaltung – Garagen	25.531,00
			Saldo	25.531,00
<b>Finanzhaushalt:</b>				
11.13.05.20	721101		Auszahlung für die Unterhaltung – Garagen	25.531,00
11.13.05.25	785110	Neubau	Auszahlung Hochbaumaßnahme – FW-Depot OS Neubau	490.000,00
			Eigenmittel	515.531,00

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 15

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### Beschluss-Nr.: GR/20260330/Ö7.1

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Reichel Bau mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 138.658,16 € den Zuschlag für die Bauleistungen der Böschungfuß- und Prallhangsicherung Eckartsbach, Bergstraße 23 / Löbauer Straße 4; 4a in Eckartsberg, zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 15

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 3 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

#### Beschluss-Nr.: GR/20260330/Ö7.2

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Mauke und Niegisch Dachdecker GmbH mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 26.726,42 € den Zuschlag für Leistungen der Instandsetzung der Dachfläche des Garagenkomplexes III zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

#### Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 15

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Baustellen? Kein Problem!**

Informationen über Baustellen direkt auf Ihr Handy

MUNIPOLIS

**Beschluss-Nr.: GR/20260330/Ö9.1**

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Terrasse und zwei Stellplätzen, Hainewalder Straße 41c, in Mittelherwigsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr.: GR/20260330/Ö9.2**

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Umnutzung eines Gartenhauses in ein Wohnhaus, Geschwister-Scholl-Straße 87, in Eckartsberg.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Aus nichtöffentlicher Sitzung****Beschluss-Nr.: GR/20260330/N14**

Der Gemeinderat beschließt Ausschreibungsinhalte und Verfahren zur Ausschreibung der Bewirtschaftung der Gaststätte „Zum Gütchen“, Zittauer Straße 6 in Mittelherwigsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 27. April 2026

**Aus öffentlicher Sitzung****Beschluss-Nr.: GR/20260427/Ö8**

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit -plan für das Haushaltsjahr 2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr.: GR/20260427/Ö6**

Der Gemeinderat beschließt, das Ingenieurbüro IHR BAU-PLAN mit Planungsleistungen für Gebäude und Innenräume sowie Freianlagen am Bauvorhaben „Umbau u. Erweiterung Fahrzeughalle zum Feuerwehrdepot“ in den Leistungsphasen 2–4 nach HOAI zu einer vorläufigen Honorarsumme von 49.235,38 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr.: GR/20260427/Ö7**

Der Gemeinderat ermächtigt die Gemeindeverwaltung eine Stellungnahme mit dem nachfolgend dargestellten Wortlaut zur Sachlichen Teilfortschreibung der Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Kapitel 6.4 Energieversorgung und erneuerbare Energien bei Regionalen Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien abzugeben.

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*auf Grundlage der Bekanntmachung vom 04.02.2026 nimmt die Gemeinde Mittelherwigsdorf zur sachlichen Teilfortschreibung der Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplanes, Kapitel 6.4 „Energieversorgung und erneuerbare Energien“, wie folgt Stellung:*

*In der Anlage 1 (Auflistung und Steckbriefe der Vorranggebiete – VRG), konkret zum Vorranggebiet VRG EW 4, wird in den Gebietsinformationen ausgeführt, dass das gemeindliche Einvernehmen am 25.08.2025 erteilt worden sei.*

*Diese Darstellung entspricht nicht dem tatsächlichen Sachverhalt. In der Gemeinderatssitzung am 25.08.2025 wurde kein Beschluss zum gemeindlichen Einvernehmen gefasst. Stattdessen wurden die Tagesordnungspunkte von der Tagesordnung abgesetzt.*

*Ein entsprechender Beschluss wurde erst in der Gemeinderatssitzung am 23.02.2026 behandelt. Das Abstimmungsergebnis lautete:*

*Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 7  
Stimmenthaltungen: 2*

*Damit wurde das gemeindliche Einvernehmen versagt. Der Antrag gilt gemäß § 39 SächsGemO als abgelehnt. Eine abschließende Entscheidung des Landratsamtes Görlitz hinsichtlich der Rechtmäßigkeit dieser Beschlussfassung steht derzeit noch aus.*

*Vor diesem Hintergrund bitten wir um Korrektur der Angaben zum Vorranggebiet VRG EW 4.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 1  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr.: GR/20260427/Ö8**

- a) Der Gemeinderat beschließt das Hissen der Bundesflagge vom 01.01. bis 31.12. jeden Jahres.
- b) Der Gemeinderat beschließt das Hissen der Fahne der Oberlausitz vom 01.01. bis 31.12. jeden Jahres.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 4 Stimmenthaltungen: 3  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr.: GR/20260427/Ö9**

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Umnutzung einer bestehenden Scheune in eine Betriebsstätte für das Elektroh Handwerk, Teichweg 14 in Oberseifersdorf.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 16  
davon anwesend und stimmberechtigt: 15  
Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0  
Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr.: GR/20260427/Ö10**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme von Spenden, eingegangen im Zeitraum 01.01.2026 – 31.03.2026, in nachfolgender Höhe zu. Die Auflistung über die Einzelpersonen lag dem Gemeinderat vor.

Produkt	Bezeichnung	Betrag (€)
12.60.01.00 Feuerwehr	Spende von priv. Unternehmen	400,00
12.60.01.00 Feuerwehr	Spende von Privatperson	345,00
28.10.04.00 Heimatpflege	Spende von priv. Unternehmen	7.500,00
36.51.01.01 Kita MH	Spende von priv. Unternehmen	100,00
36.51.01.01 Kita MH	Spende von Privatperson	100,00
36.51.01.04 Schulhort MH	Spende von priv. Unternehmen	200,00
36.51.01.04 Schulhort MH	Spende von Privatperson	100,00
55.10.02.00 Spielplätze	Spende von Privatperson	6.000,00
		14.745,00

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates,

einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 15

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## Grundsteuern und Abgaben

Sehr geehrte Steuer- und Abgabenzahler, die Gemeindekasse möchte Sie an die nächste Fälligkeit für Steuern und Abgaben am **15.05.2026** erinnern. Fällig sind u.a. Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer sowie Pachten.

Die betroffenen Steuer- und Abgabenzahler werden gebeten, diesen Fälligkeitstermin zu beachten.

Um künftig keinen Termin mehr zu verpassen und so die Gefahr unnötiger Mahngebühren auszuschließen, besteht jederzeit die Möglichkeit, fällige Beträge im Lastschriftverfahren durch die Gemeindekasse automatisch einziehen zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie in der Gemeindekasse oder im Internet unter

[www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de).

*Schiller, Gemeindekasse*

## Mitteilung des Fundbüros

Dem Fundbüro der Gemeinde Mittelherwigsdorf sind folgende Sachen übergeben worden:

**1 Schlüsselbund**

**1 schwarze Sonnenbrille der Marke Alpina**

Anfragen zur Fundsache sind an das Fundbüro der Gemeinde Mittelherwigsdorf (Tel.: 03583 501321) zu richten.

## Als Gast im Gemeinderat

Im April-Gemeinderat in Eckartsberg gab es eine Premiere. Ein ganzer Tagesordnungspunkt wurde von einer weit entfernten Referentin bestritten. Die ‚Vorstellung der kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Mittelherwigsdorf‘ erfolgte von Leipzig aus. Eine Vertreterin der BBC ENERGIE GmbH Schkeuditz stellte dem Rat die wesentlichen Punkte der 152-seitigen Abhandlung vor. Via Internet. Ein Novum. Der Gast zumindest hat so eine Präsentation im Rat zum ersten Mal erlebt. Ablauf und Übermittlung war erwartungsgemäß genauso, als wenn die Vortragende vor Ort gewesen wäre. So geht das eben heute ...

Die Situation ist den Räten bekannt. Die Gemeinde ist verpflichtet diese Untersuchung bis 30.06.2028 durchführen zu lassen. Konkrete Verpflichtungen entstehen erst einmal nicht. Interessant, dass die Experten für einige wenige Wohngebiete Potenzial für ‚Wärmenetzgebiete‘ sehen. Also ‚Fernwärme‘. Ob in Gebieten mit Gasanschluss einmal Wasserstoff als Wärmequelle zur Verfügung steht, ist nicht auszuschließen. Der Gasversorger sieht das jedenfalls optimistisch. Für die anderen Gebäude gibt es nur die Option ‚dezentral‘.

Nach aktueller Rechtslage muss auch das bis 2045 ‚klimaneutral‘ passieren. Ein ‚Muss‘, das noch weit weg ist. Aber die Wärmeplanung soll nach Gesetz alle fünf Jahre angepasst bzw. fortgeschrieben werden ...

Vielleicht fällt der Wissenschaft auch für ‚dezentral‘ doch noch etwas ‚Revolutionäres‘ ein. Bisher kennt sie nur eine Möglichkeit: ‚Wärmepumpe‘ ...

Wie traditionell immer gut vorbereitet, war der Punkt 2 ‚Lesung und Beschluss von Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026‘. Das Thema war den Räten bekannt. Auch, dass die Finanzlage nicht rosig ist. Und die Ungewissheit groß. Eine Erhöhung von Steuern oder Abgaben wird trotzdem nicht erwogen. Für das Funktionieren der Gemeinde ist der Haushalt wichtig. Er enthält alles, was nötig und möglich ist. Mit einer Enthaltung wurde er angenommen.

Jetzt ein Beispiel für ‚viel Text, kein Effekt, aber trotzdem wichtig‘: Tagesordnungspunkt 7 hieß: Beratung und Beschlussfassung zur Stellungnahme der Gemeinde Mittelherwigsdorf zur Sachlichen Teilfortschreibung der Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Kapitel 6.4 ‚Energieversorgung und erneuerbare Energien‘.

Konkret ging es darum, dass im Text dieser ‚Fortschreibung‘ stand, dass für das Vorranggebiet VRG EW4 (Windpark Schanzberg) das ‚gemeindliche Einvernehmen am 25.05.2025 erteilt wurde‘. Tatsächlich wurde der Punkt aber in dieser Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt. Und am 23.02.2026 wurde das Einvernehmen mit Mehrheit versagt. Der Rat stimmte jetzt mit einer Enthaltung zu, dass die Gemeinde die entsprechende Stellungnahme abgibt. An der Realisierung des Vorhabens ändert das vermutlich nichts. Es gibt derzeit rechtliche Möglichkeiten, es auch ohne Einvernehmen einer betroffenen Gemeinde durchzusetzen.

Notwendig ist die Stellungnahme aber trotzdem. Und sei es für die Geschichtsbücher ...

Künftig werden vor unserem Gemeindeamt ganzjährig die deutsche und die Oberlausitz-Fahne wehen. Mit Mehrheit stimmte der Rat einem Antrag der AfD-Gemeinderäte zu. Die Identifikation mit dem Land und der Heimat soll gestärkt werden.

In der Begründung und der Diskussion war vieles Interessantes über Geschichte und Symbolik der Fahnen zu erfahren. Hoffen wir, dass ihre Präsenz unsere Gemeinschaft tatsächlich stärkt. In dieser schwierigen Zeit.

*Dietmar Rößler*

## Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung

### gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz

Grenzen des Flurstückes 537/6 in der Gemeinde Mittelherwigsdorf Gemarkung Eckartsberg wurden durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ergebnisse liegen ab dem

**29.05.2026 bis zum 29.06.2026**

**in meinen Geschäftsräumen: Rosa-Luxemburg-Str. 29a in 02763 Zittau in der Zeit**

**von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr von Montag bis Freitag und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag sowie von 13:00 bis 17:00 Uhr am Dienstag oder nach Absprache**

zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Tel. 03583 / 572210 oder der E-Mail-Adresse: [info@vb-prochaska.de](mailto:info@vb-prochaska.de) zur Verfügung.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch eingelegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Landesamt für Geobasisinformation Sachsen, Postfach 100244 in 01072 Dresden einzulegen.

Zittau, den 02.04.2026

*gez. Dipl. – Ing. Ray Prochaska*

*Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur*

*Rosa-Luxemburg-Straße 29a*

*02763 Zittau*

## Öffentliche Ankündigung eines Grenztermines

Grenzen des Flurstückes 537/6 in der Gemeinde Mittelherwigsdorf Gemarkung Eckartsberg sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten und sonstigen grundstücksgleichen Rechteinhaber der aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist die durch einen Berechtigten beantragte Katastervermessung am Flurstück 539/10. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden.

Für die Eigentümer des oben aufgeführten Flurstückes findet der Grenztermin **am Dienstag, dem 26.05.2026 um 10 Uhr im Gewerbegebiet Weinau-Zittau, Hirschfelder Ring, vor Haus Nr. 16, statt.**

Ich bitte, zum Grenztermin den Personalausweis mitzubringen. Es ist auch möglich, sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Ich weise vorsorglich darauf hin, dass auch ohne Anwesenheit der Beteiligten oder deren Bevollmächtigten Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Zittau, den 02.04.2026

*gez. Dipl.-Ing. Ray Prochaska*

*Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur*

*Rosa-Luxemburg-Straße 29 a*

*02763 Zittau*

## Bauland und Immobilien gesucht

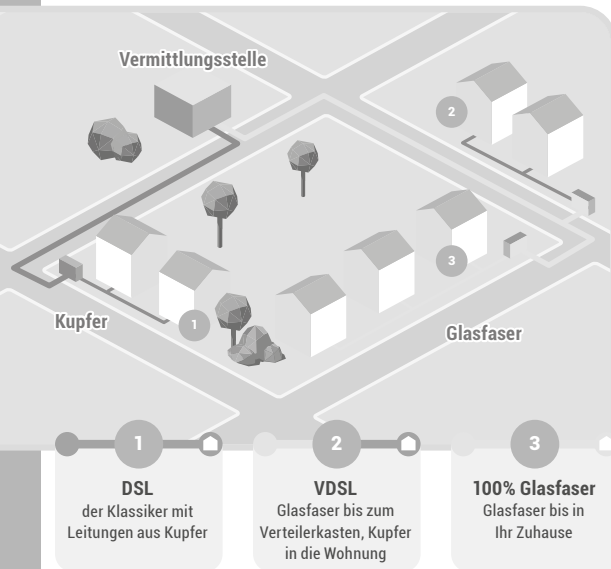
Der Trend zu Wohneigentum hält unvermindert an. Zahlreiche Umfragen von Bau- und Sanierungswilligen können durch die Gemeindeverwaltung nur noch selten zufriedenstellend beantwortet werden. Daher bitten wir Sie um Mithilfe: Sollten Sie beabsichtigen Ihr Haus oder Ihr Grundstück im Gemeindegebiet zu verkaufen, würden wir uns über eine entsprechende Mitteilung freuen. Wir bieten Ihnen kostenfrei unsere Hilfe bei der Vermittlung an, bspw. per Anzeige in unserem Internetauftritt [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) unter der Rubrik Kaufen-Mieten-Pachten.

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung unter Telefon 03583/50130 oder per E-Mail an [gemeinde@mittelherwigsdorf.de](mailto:gemeinde@mittelherwigsdorf.de).



Damit alle dabei sein können.

## Das Netz der Zukunft kommt jetzt auch kostenlos zu Ihnen!



Wir haben gute Nachrichten für Sie: GlasfaserPlus erschließt Ihren Wohnort mit einem leistungsstarken Glasfasernetz! Freuen Sie sich auf eine zukunfts-sichere, umweltfreundliche Technologie, die Bandbreiten von 1.000 Mbit und mehr ermöglicht. Da Sie in einem Fördergebiet wohnen, erhalten Sie den Hausanschluss komplett kostenlos.

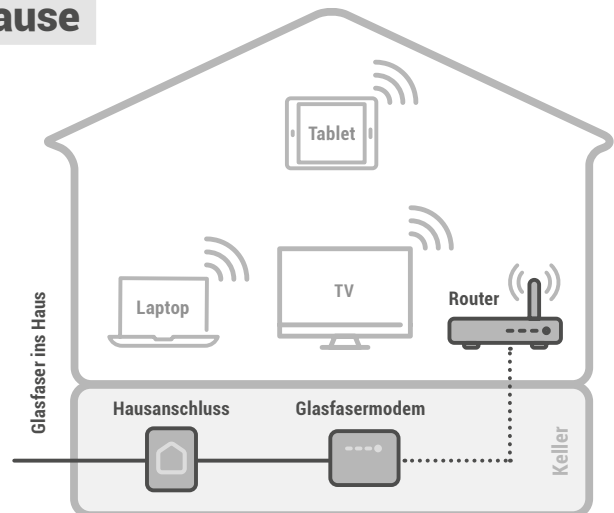
### Das sind Ihre Vorteile

- » **Geschwindigkeit:** Internet mit Super-Speed – 1.000 MBit/s im Download.
- » **Wertsteigerung:** Mit dem zukunfts-sicheren Gigabit-Anschluss gewinnt Ihre Immobilie an Attraktivität und Wert.
- » **Lebensqualität:** Leistungsstarkes Internet ist eine Lebensader, die hilft, die Versorgung zu sichern. Gerade in Gebieten jenseits der Ballungszentren sichert der zuverlässige Zugang zu Tele-Medizin, Home-Office und Onlinehandel grundlegende Lebensqualität.
- » **Umweltfreundlich:** Glasfaser ist die mit Abstand klimafreundlichste Übertragungstechnik.

## So kommt die Glasfaser in Ihr Zuhause

Der Ausbau ist für Sie ganz unkompliziert. Wir stehen Ihnen von Beginn an zur Seite und besprechen alle Arbeiten mit Ihnen. Der Hausanschluss ist für Sie bei der Buchung kostenlos, unabhängig von der Tarifbuchung. Selbstverständlich können Sie auch einen Tarif buchen und wir verlegen die Glasfaserleitung bis in Ihre Wohnung.

- » **Problemlos:** Das Glasfaserkabel wird durch ein Leerrohr gezogen. Hierfür sind in der Regel nur, nach Absprache und Zustimmung des Eigentümers, zwei kleine Erdlöcher am Straßenrand und an der Hauswand erforderlich. Der Übergang zu Ihrem Haus wird wasser- und luftdicht versiegelt.
- » **Einfamilienhaus:** Bei Bestellung eines Tarifs wird das Modem standardmäßig in unmittelbarer Nähe des Hausanschlusses installiert. Hierfür ist ein Stromanschluss im betreffenden Raum erforderlich. Auf Wunsch verlegen wir bis zu 20 Meter Glasfaserleitung zu Ihrem Zielort für Ihre Glasfaseranschlussdose. Die Leitungswege müssen dabei vom Eigentümer mit Leerrohr und Bauwerksdurchführungen unter Berücksichtigung des Brandschutzes selbst vorbereitet werden! Diese Arbeiten müssen bis zum Anschluss-Termin abgeschlossen sein.
- » **Mehrfamilienhaus:** Bei Bestellung eines Tarifs wird die Glasfaserleitung bis in die Wohnung geführt, für die eine Bestellung vorliegt, und endet dort mit einer Glasfaser-Dose. Dazu wird eine Steigleitung im Haus verlegt.



Modell Einfamilienhaus

Hinweis: Auch wenn Sie Mieter oder Mitglied einer Eigentümergemeinschaft sind, können Sie einen Glasfaseranschluss bestellen. Bitte geben Sie bei der Beauftragung die Kontaktdaten des Hauseigentümers oder der Hausverwaltung an. Wir informieren diesen bzw. diese über den Anschluss der Immobilie an das Glasfasernetz. Voraussetzung ist, dass Ihr Hauseigentümer bzw. Ihre Hausverwaltung dem Ausbau zustimmt.



Jetzt kostenlosen Anschluss sichern und sparen:

[glasfaserplus.de/foerderung](https://glasfaserplus.de/foerderung)

Weitere Informationen unter [glasfaserplus.de/faq](https://glasfaserplus.de/faq) oder

Eigentümer-Hotline: 0800 330 2090 | [service@glasfaserplus.de](mailto:service@glasfaserplus.de)

Servicezeiten: Mo. - Fr. von 08:00 - 18:00 Uhr

**J E T Z T**  
**KOSTENLOS**  
Hausanschluss sichern!

## Feuerwehr

### Bericht der Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf aus dem Monat April 2026

Am 18. April führte die Gemeindefeuerwehr Mittelherwigsdorf ihren diesjährigen Ausbildungstag durch. Beteiligt waren alle Ortsfeuerwehren der Gemeinde. Ziel des Tages war es, vorhandene Kenntnisse zu festigen, neue Entwicklungen kennenzulernen und die Zusammenarbeit zwischen den Wehren weiter zu stärken.



An mehreren praxisnahen Stationen konnten die Kameradinnen und Kameraden ihr Können unter Beweis stellen und erweitern. Ein Schwerpunkt lag auf der Löschwasserentnahme und -fortleitung. Hier wurden verschiedene Szenarien durchgespielt, bei denen es auf eine schnelle und zuverlässige Wasserförderung über längere Wegstrecken ankam. Besonders wichtig war dabei das abgestimmte Zusammenspiel der einzelnen Trupps.



Bei der Station zur Brandbekämpfung im Innenangriff stand das Vorgehen unter realitätsnahen Bedingungen im Fokus. Unter Atemschutz wurden Einsatztaktiken trainiert, um Brände in Gebäuden effektiv und sicher bekämpfen zu können. Dabei wurden insbesondere die Kommunikation im Trupp sowie das richtige Verhalten in Stresssituationen geübt.

Ein weiterer interessanter Ausbildungspunkt war das Thema Elektromobilität. Hier wurde den Einsatzkräften durch Mercedes-Benz ein vollelektrischer LKW zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Einblicke in die Besonderheiten dieser Fahrzeugtechnik und die damit verbundenen

Herausforderungen im Einsatz, etwa bei Unfällen oder Bränden von Elektrofahrzeugen. Ein Dank geht hier an Herrn Rückner und Herrn Marks vom Autohaus Hedin.



Neben den fachlichen Inhalten kam auch der Teamgedanke nicht zu kurz. An einer speziellen Station wurde das Teamgefüge durch eine gemeinsame Knobelaufgabe gestärkt. Mit Hilfe von Feuerwehrgeräten mussten die Gruppen kreative Lösungen finden, was nicht nur Geschick, sondern vor allem gute Zusammenarbeit erforderte.



Der Ausbildungstag klang schließlich in gemütlicher Atmosphäre am Grill aus. Bei Wurst, Steak und Getränken konnten sich die Kameradinnen und Kameraden austauschen und den Tag gemeinsam Revue passieren lassen. Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, die sowohl die fachliche Ausbildung als auch den Zusammenhalt innerhalb der Gemeindefeuerwehr weiter gefördert hat.



Ein großer Dank geht hiermit noch an Rita und Matthias Haftmann, welche den Tag kulinarisch umrahmt haben.

*Martin Kelz  
Gemeindefeührer*

### Einsätze April 2026

Datum	Stichwort	Ort
13. April	Garagenbrand (Übung)	Eckartsberg

## Einrichtungen

### Neues aus dem Kinderhaus „Sonnenblume“



#### Wer hoppelt denn da bei uns im Garten?

Am 2. April 2026 war bei uns im Kinderhaus ein ganz besonderer Tag. Der Osterhase hat uns besucht!

Schon am Morgen wurden wir von ihm fröhlich hoppelnd begrüßt, was bei allen Kindern für große Aufregung und strahlende Gesichter sorgte. Der Osterhase hatte natürlich auch eine Aufgabe für die Kinder dabei – überall waren kleine Osternester versteckt, die es zu finden galt.

Die Krippenkinder machten sich eifrig im Garten des Kinderhauses auf die Suche, während die größeren Kinder rund um die gesamte Gartenanlage ihre Nester entdeckten.

Mit viel Freude, Neugier und Begeisterung wurde gesucht und gelacht und am Ende hatte jedes Kind sein eigenes Nest gefunden. Die Freude darüber war riesengroß!

Nach diesem aufregenden Erlebnis stärkten sich alle Kinder gemeinsam bei einem Mittagessen an der frischen Luft. Es gab Wiener und Brötchen, die allen besonders gut schmeckten. Auch der Osterhase blieb noch eine Weile bei uns und sorgte weiterhin für gute Stimmung.

Es war ein rundum gelungener Vormittag voller Spaß und fröhlicher Momente.

Ein herzliches Dankeschön geht an Eric Krampitz für die Unterstützung und das Mitgestalten dieses schönen Erlebnisses!



Nun gibt es noch die Termine für die **Krabbelgruppe** im Juni 2026:

- **Dienstag, 9.6.26, ab 15:00 Uhr**
- **Mittwoch, 24.6.26, ab 15:00 Uhr**
- **Dienstag, 30.6.26, ab 15:00 Uhr**

Die Krabbelgruppe findet bei schlechtem Wetter in der unteren Etage im Käferzimmer und bei schönem Wetter draußen im Krippengarten (Garten oben) für jeweils eine Stunde statt.

*Wir freuen uns!*

## Neues aus dem Kinderhaus „Märchenland“



#### Osternestsuche im Sandbüschel

Mit großer Vorfreude liefen unsere kleinen Wanderer los, und die Aufregung war schon auf dem Weg spürbar. Als wir im Sandbüschel ankamen, strahlten die Kinder vor Begeisterung. „Wo könnten die Nester versteckt sein?“, fragten sie neugierig. Und sofort begannen sie zwischen den Bäumen und Büschen zu suchen. Es dauerte gar nicht lange, bis der erste Korb mit den Osternestchen entdeckt wurde. Die Kinder jubelten und teilten ihre Freude miteinander. Nach einer kleinen Spielzeit und Entdeckungstour im Sandbüschel kehrten wir mit vollgepackten Körbchen ins Kinderhaus zurück.





- Emil:* „Eine Biene und eine Wespe hatten es ganz eilig.“  
*Valentin:* „Die sind schon eingezogen, als wir noch nicht fertig waren.“  
*Klara:* „Dann war alles geschafft. Alle haben mitgeholfen.“  
*Helena:* „Nur die Blumenbeete fehlen noch.“  
*Linus:* „Auf die Wiese hat Roman zwei Wolken gesprüht.“  
*Emil:* „Da haben wir das ganze Gras weggegraben.“  
*Maria:* „Wir haben viele Blumen und Kräuter gepflanzt.“  
*Leni:* „Für die Bienen und Vögel gibt es auch eine Bar.“  
*Piet:* „Dafür malten wir die Steine bunt an.“  
*Emil:* „Die liegen jetzt auf einem Teller mit frischem Wasser.“  
*Klara:* „Wir wünschen den Insekten viel Spaß.“  
*Linus:* „Jetzt können sie viel Honig machen.“  
*Paul:* „Am besten ihr kommt zu unser Kindergarten-Geburts- tagsfeier am **30.05.2026 ab 15:00 Uhr** vorbei und seht es euch an. Tschüss ☺



## Gründonnerstag im Kinderhaus

Gründonnerstag ist für uns im Kinderhaus ein besonderer Tag, denn er ist traditionell der „Betteltag“. Auch in diesem Jahr gingen wir mit unseren bunten Beutelchen los, um das ein oder andere „Bettelgeschenk“ zu bekommen. „Guten Morgen, guten Morgen zum Gründonnerstag ...“, erklang laut durch die Straßen und im Nu waren die Beutelchen gefüllt.



Danke an die vielen lieben Mittelherwigsdorfer, die uns jedes Jahr bei unserer „Betteltour“ unterstützen!



## ... und was es sonst so Neues bei uns gibt ...

- Paul:* „Hallo, hier sind wieder die Hoppelkinder aus dem Märchenland.“  
*Amy:* „Wir möchten euch über das Insektenhotel berichten.“  
*Amalia:* „Vor einem Monat hatten wir und Heidi die Idee, etwas für die Insekten und die Vögel zu bauen.“  
*Paul:* „Ein Insektenhotel ...“  
*Linus:* „... mit einer Insektentränke ...“  
*Helena:* „... und Blumenbeete.“  
*Piet:* „An einem Freitag sind wir mit dem Bollerwagen ins Sandbüschel gegangen.“  
*Leni:* „Da haben wir viele Stöcke und Holzklumpen gesammelt ...“  
*Klara:* „... auch Moos und Gestrüpp.“  
*Nino:* „Abwechselnd mussten wir den vollen Wagen in den Kindergarten ziehen.“  
*Edgar:* „Roman hat ein halbfertiges Haus an den Mast im Hof gestaltet und festgebunden.“  
*Valentin:* „Am nächsten Montag haben alle Stöcke, Zapfen ...“  
*Maria:* „... Moos und Schafswolle ...“  
*Valentin:* „... und Schilf in das Haus gesteckt.“  
*Amalia:* „Paul, Edgar und ich waren die Gartenschere und haben alles klein geschnitten.“



## Grundschule & Hort

### Aus dem H3 berichtet

Die Osterferien waren wieder abwechslungsreich und voller schöner Erlebnisse.

Am Dienstag ging es in die Kulturfabrik, wo wir unseren Wunschfilm ansehen durften. Vielen Dank an das Team der Kulturfabrik.

Auch sportlich aktiv waren die Ferien gestaltet. Auf dem Sportplatz wurde gemeinsam gespielt, gerannt und gelacht.

Außerdem stand ein Ausflug in den Tierpark Zittau auf dem Programm. Da wir leider den Anschluss-Bus verpasst hatten, hieß es ab zu Fuß in den Tierpark. Dort wurden wir, wie immer, freundlich empfangen. Wir teilten uns in 2 Gruppen. Eine Gruppe ging erstmal spielen, die andere wurde durch Erwin, ein Mitarbeiter vom Tierpark, begleitet. Er hatte tolle Aufgaben für uns vorbereitet, das Thema war „Osterfest-Traditionen“. Dazu zählten Eier suchen, rollen und schieben. Anschließend wurde getauscht.



Ein weiterer Höhepunkt war unsere Wanderung zum Oibersdorfer See. Trotz schlechter Vorhersage packten wir es an. Warm angezogen mit Essen und Trinken ausgestattet, ging es los. Am See angekommen legten wir eine kurze Picknickpause ein, danach konnten die Kinder klettern, baggern oder einfach ausruhen. Zum Abschluss ging es weiter zum nahegelegenen Spielplatz am Burgteich, dort nahmen die Kinder ihr Mittagessen ein. Anschließend war noch Zeit zum Austoben, Schaukeln und Spielen, bevor es mit dem Bus zurück ging.



Insgesamt waren die Osterferien eine gelungene Mischung aus Spaß, Bewegung und gemeinsamen Aktivitäten.

*Das Team vom Herschdurer Hort Häusel*

## Grundschule Mittelherwigsdorf

### Schachturnier

Am 28.03.2026 nahmen 4 Schüler unserer Grundschule an ihrem allerersten Schachturnier teil. Es starteten insgesamt 24 Schüler und Schülerinnen aus 9 Schulen, von Altersklasse U8 bis U18.

Jeder Spieler musste 9 Runden spielen – dabei hatte jeder Spieler pro Runde maximal 15 Minuten Zeit, also konnte eine Partie bis zu 30 Minuten dauern. Und da die Partien ausgelost wurden, spielte man nicht immer gegen Teilnehmer der eigenen Altersklasse, sondern es wurde bunt durcheinander gemischt. Daher können alle 4 super stolz sein, dass sie sich alle in jedem einzelnen Spiel toll konzentriert haben und ihr Können gezeigt haben.

Tom Demirel war überhaupt der Einzige in seiner Altersklasse, der sich der schweren Aufgabe eines Blitzschachturniers gestellt hat und damit den 1. Platz der U8 belegte. Maximilian Görlich, Josef Göbel und Fritz Anton Walther belegten in der U10 die Plätze 3 bis 5.



Fazit: Die Jungs haben in den Partien Neues dazugelernt, ihre erste Turniererfahrung gesammelt und unsere Schule sehr gut vertreten!

*Text/Fotos  
I. Göbel*

## Die Kuchenfuhrer



kommt wieder nach  
Mittelherwigsdorf,  
Eckartsberg,  
Radgendorf und  
Oberseifersdorf !!!

Mittwoch, den 27.05.2026, ab 14:00 Uhr

## Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2027/28

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2027/28 findet für die Grundschule Mittelherwigsdorf am

**Montag, den 31.08.2026, 14:00 – 17:00 Uhr**

in der Grundschule Mittelherwigsdorf statt.

Alle Kinder der Gemeinde Mittelherwigsdorf, die zum 30.06.2027 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden zum Schuljahr 2027/28 schulpflichtig und sind in der Schule anzumelden. Bitte bringen zur Anmeldung die Geburtsurkunde und den Impfausweis Ihres Kindes mit.

Kinder, die bis zum 30.09.2027 das 6. Lebensjahr vollendet haben, können von den Eltern ebenfalls an der Schule angemeldet werden und gelten als schulpflichtig.

Darüber hinaus können Kinder vorzeitig eingeschult werden, wenn Sie als Eltern es wünschen und Ihr Kind den erforderlichen Entwicklungsstand erreicht hat. Aus organisatorischen Gründen bitten wir im Voraus um eine kurze telefonische Information, falls Sie diese Möglichkeit der vorzeitigen Einschulung in Betracht ziehen.

Wir laden Sie dazu auch noch persönlich ein.

*K. Zwahr  
Schulleiterin*

## Kirchennachrichten

### Oberseifersdorf

#### Einladung: Hoffnung finden

Monatsspruch Mai: „Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.“ (Hebr 6,19) Hoffnung ist im christlichen Sinn mehr als Optimismus. Sie gründet sich auf Gottes Verheißungen und auf sein Wort ist Verlass, denn „es ist unmöglich, dass Gott lügt“ (Hebr 6,18). Das bedeutet nicht, dass das Leben als Christ bequem wäre. Wir kennen alle Situationen, in denen wir Halt und Orientierung brauchen, damit wir nicht abdriften oder den Mut verlieren.

Darum laden wir zu den Impulstagen für Suchende, Skeptiker und Glaubende ein: vom 05. bis 07. Juni, jeweils 19:30 Uhr in der Kirche Oberseifersdorf, unter dem Motto „Hoffnung finden“.

# HOFFNUNG FINDEN

IMPULSTAGE  
FÜR SUCHENDE, SKEPTIKER UND GLAUBENDE

**Fr. 5. – So. 7.06.2026**

Fr. + Sa. 19:30 Uhr | So. 10:00 + 19:30 Uhr

## Kirche Oberseifersdorf

Kommen Sie einfach vorbei. Zuhören genügt.

## Hoffnung finden. Jesus begegnen.

In einer Zeit voller Krisen, Unsicherheit und Enttäuschungen fragen sich viele Menschen, worauf sie sich wirklich verlassen können. Die Bibel zeigt, dass Gott uns nicht aufgibt. Er schenkt Hoffnung, Vergebung und einen neuen Anfang durch Jesus Christus. Ganz gleich, welche Fragen oder Sorgen Sie mitbringen: Gott lädt Sie ein, seine Liebe und Hilfe persönlich zu erleben.

- Programm:**
- Freitag, 05.06.2026, 19:30 Uhr**  
Dein Tag, an dem alles neu wird  
Wie eine Begegnung mit Jesus dein Leben verändern kann!
  - Samstag, 06.06.2026, 19:30 Uhr**  
Jesus und wir  
Warum sein Kreuz uns heute neue Hoffnung schenkt
  - Sonntag, 07.06.2026, 10:00 Uhr**  
Rettung aus größter Not  
Gott gibt dich nicht auf!
  - Sonntag, 07.06.2026, 19:00 Uhr**  
Gott macht alles neu  
Wie dein Neuanfang heute beginnen kann

- Musikalische Beiträge** umrahmen das Programm.
- Kaffee und Gebäck** schaffen Raum für Begegnung und Besinnung.

**Sprecher:** **Manfred Röseler**  
Evangelist und Gestalter christlicher Medien im  
Missionswerk Bruderhand. Seit vielen Jahren verkündigt  
er die Botschaft der Bibel lebensnah und einladend.



**Ort:** **Kirche Oberseifersdorf**  
Am Eckartsbach 2, 02763 Mittelherwigsdorf (OT Oberseifersdorf)

**Veranstalter:** **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Siebenkirchen Dittelsdorf**  
[www.siebenkirchen.de](http://www.siebenkirchen.de)

**Seien Sie dabei! Eintritt frei!**



In einer Zeit voller Krisen, Unsicherheit und Enttäuschungen fragen viele Menschen, worauf sie sich wirklich verlassen können. Die Bibel zeigt: Gott gibt uns nicht auf. Er schenkt Hoffnung, Vergebung und einen neuen Anfang durch Jesus Christus. Welche Fragen oder Sorgen Sie auch mitbringen, Gott lädt ein, seine Liebe und Nähe zu entdecken. Sprecher: Manfred Röseler, Evangelist und Gestalter christlicher Medien im Missionswerk Bruderhand. Seit vielen Jahren verkündigt er die Botschaft der Bibel lebensnah und einladend.

*Pfr. Martin Wappler*

## Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So., 10.05. 13:30 Uhr **Regional-Konfirmation in Dittelsdorf, Pfr. Wappler**
- Do., 14.05. 14:00 Uhr Gottesdienst am Himmelfahrtstag (Buchberg Dittelsdorf), *Pfrn. Mehnert / Pfr. Wappler*
- So., 17.05. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, KiGo, *Pfr. Wappler*
- So., 24.05. 8:30 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, Taufe, *Pfr. Wappler*
- So., 24.05. 10:00 Uhr Gottesdienst in Schlegel, Taufe, *Pfr. Wappler*
- Mo., 25.05. 10:00 Uhr Regional-Gottesdienst am Pfingstmontag in Dittelsdorf, *Pfr. Wappler*
- So., 31.05. 10:00 Uhr **Kirchen-Bezirks-Gottesdienst in der Messehalle Löbau (Details: <https://augen-blick.one/>), Landesbischof Tobias Bilz**
- So., 07.06. 10:00 Uhr **Regional-Impulstag und Hoffnungsgottesdienst in Oberseifersdorf, Manfred Röseler**
- So., 14.06. **Kirchweih & GEMEINDEFEST in HIRSCHFELDE, Vorbereitungskreis**

### Erreichbarkeit:

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843 25755, Fax: 035843 25705, E-Mail: [KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de](mailto:KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de)

Öffnungszeiten: dienstags 9.00–11.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr

### Pfarramtsleiter: Pfr. Wappler,

Telefon 03583 6963190, E-Mail: [Martin.Wappler@evlks.de](mailto:Martin.Wappler@evlks.de)

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: [www.siebenkirchen.de](http://www.siebenkirchen.de)

## Mittelherwigsdorf



### Liebe Kirchgemeindemitglieder und Kirchenzugewandte,

Im Mai liegt etwas in der Luft. Die Tage sind länger geworden, die Felder stehen im frischen Grün. Manchmal zieht ein erfrischender Wind durch die Straßen und über die Feldwege. Man hört die Vögel und sieht, wie alles wächst.

Pfingsten erinnert mich genau daran: Gottes Geist ist kein fernes Thema, sondern mitten im Leben spürbar – wie Wind, wie Feuer, wie Wasser. In der Bibel wird erzählt, wie plötzlich

ein Brausen durch das Haus ging, wie von einem gewaltigen Wind, und wie Feuerflammen sichtbar wurden. Was unsichtbar ist, bekommt Kraft. Was still war, wird lebendig.

Es gibt Tage, an denen wir müde sind, an denen alles schwerfällt. Und dann kommt diese neue Kraft. Ein Gespräch am Gartenzaun, ein Moment, in dem man wieder aufatmen kann, oder ein belebender Ausflug. Wie ein frischer Wind. Oder wie ein Sommerregen nach trockenen Tagen, der den Boden wieder weich macht. So wirkt Gottes Geist: Er gibt Energie, wo wir keine mehr haben. Er schenkt Kraft, Nähe, tröstet und vergewissert uns, dass wir nicht allein sind.

Pfingsten lädt uns ein, darauf zu achten: Wo bewegt sich etwas in meinem Leben? Wo kommt neue Hoffnung? Manchmal gerade dort, wo ich es nicht erwartet habe. Der Geist Gottes ist wie der Wind – man sieht ihn nicht, aber man sieht, was er bewegt. Wir dürfen neu entdecken, wie Gott in unserem Alltag wirkt – im Wachsen der Natur, im Miteinander im Dorf, in Zeichen von Belebung. Gottes Geist weht auch heute – vielleicht leise, aber immer lebendig. „Schmückt das Fest mit Maien!“ (EG 747)

Ihnen/Euch ein frohes Leben in der Blütezeit des Pfingstfestes!

*Pfr. Adam Balcar*

## Gottesdienste der Kirchgemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf und andere Veranstaltungen

- 14.05. 10:00 Uhr Gottesdienst zur Himmelfahrt auf dem Spitzberg
- 17.05. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee in Mittelherwigsdorf
- 24.05. 10:30 Uhr Gottesdienst zu Pfingstsonntag mit Abendmahl in Mittelherwigsdorf
- 25.05. 10:00 Uhr Regionaler Pfingstgottesdienst in Waltersdorf
- 29.–31.05. „Gemeinsam Gott erleben“ – Glaubensfest 2026 in Löbau mit unserem Landesbischof Tobias Bilz. Mehr Infos unter [www.augen-blick.one](http://www.augen-blick.one)
- 31.05. 17:00 Uhr Gottesdienst in Mittelherwigsdorf
- 07.06. 10:30 Uhr Gottesdienst zum Wiesenspektakel in Niederoderwitz
- 07.06. 17:00 Uhr „Missa in angustii“ (Nelson-Messe) – Oratorium v. Joseph Haydn in der Kirche Ebersbach; Mitwirkende: Ephoralkantorei Löbau-Zittau, Oratorienchor Hoyerswerda, Neue Lausitzer Philharmonie, Ebersbacher Kantorei und Collegium musicum
- 14.06. 15:00 Uhr Tauffest mit Taufgedächtnis am Barfußweg in Mittelherwigsdorf

### Erreichbarkeit

Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329, 0151 70803022

### Pfarramt Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511171, Fax 586328

E-Mail [KG.Oderwitz-Mittelherwigsdorf@evlks.de](mailto:KG.Oderwitz-Mittelherwigsdorf@evlks.de)

Internet [www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de](http://www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de)

### Öffnungszeiten Büro

Mo. + Do. 10:00–12:00 Uhr, Di. 15:00–17:00 Uhr

## Vereine



### SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf e.V.

#### Der Fußball in Mittelherwigsdorf

Nachdem beide Spitzenspiele gegen die Spg. Herrnhuter SV mit 1:4 und gegen den EFV Bernstadt/Dittersbach mit 0:1 verloren wurden, spitzt sich der Dreikampf um den Staffelsieg zu. Da Herrnhut ein Spiel weniger ausgetragen hat, haben sie natürlich die besseren Karten in der Hand.

Im Nachwuchs geht es nach wie vor darum, die Spiele ordentlich zu Ende zu bringen und für die ein oder andere Überraschung zu sorgen.

Mit diesen Spielen endet die Saison 2025/26.

#### Herren:

##### Samstag:

10.05.26 14:00 Uhr Spg. Traktor Mittelherwigsdorf/VfB Zittau gegen SC Großschweidnitz/Löbau in **Mittelherwigsdorf**

##### Samstag:

16.05.26 13:00 Uhr Bertsdorfer SV 2. 9er gegen Spg. Traktor Mittelherwigsdorf/VfB Zittau in Bertsdorf

##### Sonntag:

07.06.26 14:00 Uhr Spg. Traktor Mittelherwigsdorf/VfB Zittau gegen Spg. SG Leutersdorf in **Mittelherwigsdorf**

##### Samstag:

13.06.26 15:00 Uhr SV Lautitz 9er gegen Spg. Traktor Mittelherwigsdorf/VfB Zittau in Lautitz

#### Senioren:

Einige Mittelherwigsdorfer Senioren (über 35 Jahre) spielen in einer Spielgemeinschaft mit der TSG Hainewalde, wobei die Hainewalder federführend sind.

##### Sonntag:

17.05.26 10:00 Uhr Spg. TSG Hainewalde 9er gegen Spg. Bertsdorfer SV 9er in **Hainewalde**

##### Sonntag:

31.05.26 13:15 Uhr Spg. TSV Hainewalde 9er gegen Rot-Weiß Olbersdorf 9er in **Hainewalde**

##### Sonntag:

07.06.26 10:00 Uhr Spg. TSV Hainewalde 9er gegen Spg. TSG Lawalde 9er in **Hainewalde**

##### Sonntag:

21.06.26 10:00 Uhr Spg. Herrnhuter SV 9er gegen Spg. TSG Hainewalde 9er in **Herrnhut**

#### Nachwuchs:

**B-Jugend:** ESV Lok Zittau/FSV Oderwitz 02/SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf

**D-Jugend:** SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf/Rotation Oberseifersdorf/TSG Hainewalde

**E-Jugend:** SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf/TSG Hainewalde

**F-Jugend:** TSG Hainewalde/SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf (in Turnierform)

Die C-Jugend wurde aus dem Wettspielbetrieb zurückgezogen.

#### Spiele im Nachwuchs:

##### Samstag:

09.05.26 19:00 Uhr D-Jugend TSV Großschönau 2. gegen Spg. Traktor Mittelherwigsdorf in Großschönau

10:30 Uhr E-Jugend Bertsdorfer SV 2. gegen Spg. Traktor Mittelherwigsdorf in Hörnitz

11:00 Uhr B-Jugend Spg. TSV Großschönau 9er gegen Spg. Lok Zittau 9er in Großschönau

##### Samstag:

30.05.26 10:30 Uhr D-Jugend Spg. Traktor Mittelherwigsdorf gegen Bertsdorfer SV in **Mittelherwigsdorf**

11:00 Uhr B-Jugend Spg. FSV Oderwitz 02 gegen Spg. ESV Lok Zittau 9er in Niederoderwitz

##### Sonntag:

31.05.26 10:30 Uhr E-Jugend Spg. Traktor Mittelherwigsdorf gegen Bertsdorfer SV in **Hainewalde**

##### Samstag:

06.06.26 9:00 Uhr E-Jugend FSV Oderwitz 02 gegen Spg. Traktor Mittelherwigsdorf in Niederoderwitz

9:00 Uhr D-Jugend Bertsdorfer SV gegen Spg. Traktor Mittelherwigsdorf in Hörnitz

Bleibt nur zu wünschen, dass viele Eltern, Geschwister und Großeltern, aber auch interessierte Zuschauer unsere Fußballer auch bei Auswärtsspielen tatkräftig unterstützen. In Mittelherwigsdorf steht auf alle Fälle ein kleiner Imbiss und Getränke bereit.

Kurzfristige Änderungen sind, auch witterungsbedingt, durchaus noch möglich.

*SV 90 Traktor, Abt. Fußball*

#### Himmelfahrt 2026

Die SV Traktor Mittelherwigsdorf lädt alle Vereinsmitglieder zur Himmelfahrt, am **14.05.26, ab 10:00 Uhr** ins Sportzentrum am Sportplatz ein.

Gäste sind herzlich willkommen.

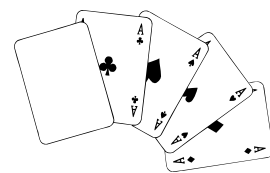
Wenn es das Wetter zulässt wird gegrillt, am Nachmittag wird es auch Kaffee und Kuchen geben.

*Es freut sich auf euer Kommen  
SV Traktor 90, der Vorstand*

#### 5. Doppelkopfturnier

Am 17. April fand im Mittelherwigsdorfer Sportheim das 5. Doppelkopfturnier unter der bewährten Leitung von Jörg Cerwinka statt.

Bei der Rekordzahl von 41 Spielern, darunter auch 5 Frauen, mussten kurzerhand noch zusätzlich Tische bereitgestellt werden. So wurde an neun Vierer- und einem Fünfer-Tisch der Sieger ermittelt. Dazu waren an den Vierertischen 60 Spiele notwendig und an dem Fünftisch 75 Spiele.



Das Preisgeld ging an den Sieger **Holger Feurich** aus Bertsdorf mit 100 Punkten, Platz 2 belegte **Wolfgang Fichtner** mit 96 Punkten und Platz 3 ging an **Eberhard Steurich** mit 93 Punkten. Die Plätze 1 bis 13 erhielten Sachpreise.

Auf diesem Weg ein Dank an die Sponsoren

*Bäckerei Häntsch,  
Autowerkstatt Korselt und  
Imkermeister Hans Kahle*

Ein Dank an die gute Organisation von Jörg Cerwinka, der an diesem Abend von Matthias Haftmann assistiert wurde.

Die Bewirtung erfolgte in gewohnter Weise durch Karin und Steffen Keil. Ein langer, schöner Abend fand gegen 0:30 Uhr sein Ende.



Alle hoffen, dass es im Herbst eine Fortsetzung des Turniers gibt.  
*i.A. Steffen Keil*

## Information des Heimatvereins Eckartsberg



### Saisonstart im Dorfmuseum

Erster Öffnungstag im Dorfmuseum ist in diesem Jahr am 31. Mai. Der Titel der ersten Ausstellung dieses Jahres lautet ganz einfach ‚Sehen‘. Christina Seifert aus Löbau fängt Situationen der heimatlichen Natur in ihren Fotos auf. Und motiviert damit interessierte Besucher zum Hinsehen. Kommt einfach vorbei zum ‚Sehen‘!

Vielleicht ermöglicht das Wetter auch, dass man eine Tasse Kaffee auf dem einladenden Museumshof genießt. Oder eben in der Kaffeestube ... Der Heimatverein bietet natürlich wie immer selbstgebackenen Kuchen an.

Geöffnet ist am 31.05. von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Interessenten sind herzlich eingeladen. Eintritt wird nicht erhoben.

## Hier spricht die Volkssolidarität



### Wechsel im Vorstand der Volkssolidarität

Vier Monate ist es her, dass es in unserem Vorstand erhebliche Veränderungen gab. Ralf-Peter Schulz hat den Vorsitz übernommen. Eine Kassiererin musste aus persönlichen Gründen den Vorstand verlassen. Simone Lönnecke und Margit Großmann verstärkten als Kassiererinnen unser Team. Es war die Frage, ob die bisher erfolgreiche und effektive Vereinsarbeit so fortgesetzt werden konnte. Das kann voll und ganz bestätigt werden. Die geplanten Tanzveranstaltungen und Reisen sind erfolgreich gestaltet worden. Auch die Teilnehmerzahlen stabilisierten sich und stiegen leicht an. So kann es weiter gehen. Der Vorstand schaut optimistisch in die Zukunft.

### Rückblick auf die Vereinsarbeit von Januar bis April 2026

#### Tanzveranstaltungen

Die Tanzveranstaltungen waren wieder die Höhepunkte der Vereinsarbeit. Der Tanz in das Jahr 2026 war gut besucht. Das Wiedersehen nach den vielen Feiertagen führte zu intensiven Gesprächen. Es wurde fleißig getanzt.

Das Kappenfest ist immer der Höhepunkt zur Faschingszeit im Februar. Mit über 60 Teilnehmern war die Beteiligung so hoch wie viele Monate nicht. Die Kostümierung beeindruckte alle. Es fiel schwer, drei Kostüme auszusuchen, die prämiert wurden. Wir hatten diesmal besonders viele Gäste aus Oderwitz. Von diesen kam der Vorschlag im dortigen Amtsblatt zu werben. Das wurde getan. Lassen wir uns überraschen.

Dann folgte der Tanz in den Frühling. Es gab noch kein Frühlingswetter. Aber es wurde ein erfolgreicher Tanznachmittag. Der absolute Höhepunkt war dann im April der Ostertanz. Mit einer Rekordbeteiligung von 70 Seniorinnen und Senioren konnte ein abwechslungsreicher Nachmittag gestaltet werden. Die erste Überraschung war für die Mitglieder der Volkssolidarität ein Bon für kostenfreien Kaffee und Kuchen, finanziert aus ihren Mitgliedsbeiträgen. Dazu gab es für sie eine kleine Osterüberraschung. Dann traten wieder die süßen Kinder vom Kindergarten „Märchenland“ auf. Sie begeisterten mit den lustigen Kostümen, dem Märchen von Frau Holle und mit Frühlings- und Stimmungsliedern. Vielen Dank den Erzieherinnen, die durch das Programm führten. Gerne spendeten die Teilnehmer für Spielgeräte der Außenanlage des Kindergartens. Es kam die beachtliche Summe von insgesamt 250 € zusammen.





**Ausfahrten**

Zum Frauentag gab es wieder eine Busreise, von Michel-Reisen organisiert. Alle Plätze waren besetzt. Die Veranstaltung fand diesmal auf dem Butterberg in Bischofswerda statt. In der Baude gab es neben der obligatorischen Beköstigung eine kulturelle Reise durch die DDR-Vergangenheit. Die Teilnehmer amüsierten sich köstlich, stand doch ihre Kindheit und Vergangenheit im Mittelpunkt.



**Ausblick**

- Die nächsten Veranstaltungen der Volkssolidarität sind:
- Busreise nach Tschechien mit Glasbläserei und Besuch einer Brauerei am 12. Mai (ausverkauft)
  - der Maientanz am 13. Mai

Ralf-Peter Schulz

**Schrottsammlung und Kuchenfuhr**  
**in Oberseifersdorf**



Am Samstag, dem **13. Juni 2026**, ist in Oberseifersdorf wieder etwas los: Es finden eine



**Schrottsammlung** und eine **Kuchenfuhr** statt.

Schrott kann an diesem Tag einfach gut sichtbar an die Straße gestellt werden und wird **ab 10:00 Uhr** eingesammelt. Wer möchte, kann ihn auch direkt auf dem alten Schulhof abgeben.

Ebenfalls um 10:00 Uhr startet am Jugendclub die Kuchenfuhr und zieht anschließend durch das Dorf.

Mit beiden Aktionen wird Geld für das 40. Jubiläum des Oberseifersdorfer Adlerschießens gesammelt, das wir dann vom 28.08. bis 30.08.2026 feiern werden.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!



## Gartenverein Gute Quelle

### Jahreshauptversammlung und Frühjahrs-Arbeitseinsatz

Am 28. März trafen sich die Gartenfreunde der Guten Quelle zur Jahreshauptversammlung im Mittelherwigsdorfer Gütchen. Es gab viel zu besprechen: Das neue Gartenjahr musste geplant werden und die Neubesetzung des Vorstandes durch Wahl stand auf dem Programm. Nach dem offiziellen Teil konnten wir uns schließlich die Leckereien aus der Küche schmecken lassen.



Am 25. April 2026 fand dann unser alljährlicher Frühjahrs-Arbeitseinsatz statt. Das Wetter bescherte uns angenehme Temperaturen und einen sonnigen Tag. Große und kleine Helfer haben dazu beigetragen, dass rund um die Gartenanlage Gras geschnitten und der Vorplatz geputzt wurde, gleichzeitig wurden die Wasseruhren angebaut und damit das neue Gartenjahr offiziell eingeläutet.



Wir bedanken uns beim Jugendclub Oberseifersdorf für das Abholen des großen Holz- und Abschnitthaufens, welcher beim Maifeuer des JKVO seine letzte Bestimmung finden

wird. Die wenigen verbliebenen Reste wurden dann zum Garteneinsatz direkt den Flammen zugeführt. Anschließend konnten wir uns an der frischen Luft bei Bockwurst, Wiener und Brötchen stärken.

Die Gartenanlage ist nun in Sommerbereitschaft. Wir danken allen großen und kleinen Gartenfreunden für den tatkräftigen Einsatz!

Interesse an einem Garten in unserem Verein? Aktuell haben wir freie Gärten zu vergeben! In unserem Verein gibt es keine Anbau-Pflicht, Ihr könnt also gern eine komplette Wiesenfläche nur zum Entspannen gestalten, oder auch die komplette Parzelle zur Selbstversorgung bewirtschaften. Meldet Euch gern beim Vorstand (Tel: 0171 2025788).

Der Vorstand/GG

## Kräuterverein Salvia e.V.

### Kräutertipp

### Waldmeister – *Galium odoratum* – Kraut mit Quirl

#### Meister der Heilkraft

Galium kommt von gala. Dies ist ein altes griechisches Wort für Milch. Die Gattung der Labkräuter, zu der auch der Waldmeister zählt, bekam diesen Namen, weil sie Milch zum Gerinnen bringen können. *Odoratus* heißt *wohlriechend* und beschreibt den belebenden Duft. *Meister* geht wohl auf die große Heilkraft zurück, die die Menschen ihm früher zusprachen. Er ist der *Meister des Waldes*- und der Naturgeister.

Im späten Frühjahr, kurz bevor die Bäume das Kronendach mit ihren Blättern schließen und den Wald zum vor der Sonne geschützten Dunkel machen, ist der Waldboden oft grün und voller bunter Blüten. Wenn das Weiß der Waldmeisterblüten dran ist, dann beginnt schon fast der Sommer. Das niedrige Kraut, dem die Blätter wie ein Quirl um den eckigen Stängel stehen, mag es eher schattig. So zierlich und unscheinbar sie daherkommt, die Pflanze hat das Zeug zur Partydroge – was schon Zeitgenossen Karl des Großen zu schätzen wussten. Ein Mönch namens Wandelbert von Prüm soll die Maibowle erfunden haben – vielleicht hat er auch als Erster das Rezept notiert. Es kommt ein perlender Wein darin vor und Waldmeister. Und da es damals noch keine Biochemiker und Toxikologen gab, wusste noch niemand, dass die Kopfschmerzen nach zu üppigem Genuss des frühlingfrisch aromatisierten Getränkes nicht allein vom Alkohol stammen müssen. Der Stoff, der das typische Waldmeisteraroma prägt, ist das in *hohen Dosen* als gesundheitsgefährdend geltende Cumarin. Das steckt auch in mancher Currymischung und in vielen Weihnachtsplätzchen, denn besonders viel davon ist in Cassia-Zimt enthalten. In *geringer Dosierung* kann ein Tee aus Waldmeister durchaus bei krampfartigen Kopfschmerzen helfen, auch bei Menstruations- und Bauchkrämpfen. Der Tee stärkt das unregelmäßig schlagende Herz und beseitigt Schwermut. Pflücken sie Waldmeister bevor er blüht und bereiten sie einen Tee aus 1 TL Kraut mit 250 ml heißem Wasser, zugedeckt 5 Minuten ziehen lassen.

### Für Genießer – Waldmeisterlikör

Pflücken Sie 10–15 Stängel vor der Blüte und lassen sie einige Stunden antrocknen. Dann entfaltet der Waldmeister erst sein typisches Aroma. Geben Sie sie zusammen mit 3 EL Kandis und der Schale einer ungespritzten Zitrone in ein Schraubdeckelglas, übergießen alles mit 40 %-igem Alkohol. Lassen Sie den Likör 4 Wochen lang reifen, schütteln ihn regelmäßig und filtern ihn dann. Lassen Sie ihn nachreifen. Er lässt sich gut mit Sekt verlängern. Also ein klares Ja zum Waldmeisterlikör – solange man dazu keine Zimtsterne serviert.

Katrin Gramann  
für Kräuterverein Salvia e.V.

#### Verein Öffentlicher Heilkräutergarten Salvia e.V.

*In Kräutern steckt die ganze Kraft der Welt. Derjenige, der ihre geheimen Fähigkeiten kennt, der ist allmächtig. (indische Weisheit)*

### Einladung zur jährlichen Kräutertauschbörse

Auch in diesem Jahr laden die Mitglieder des Kräutervereins Salvia e. V. zur traditionellen Kräutertauschbörse mit gemütlichem Beisammensein und Erfahrungsaustausch unter dem Kirschbaum im Kräutergarten der alten Schule in Oberseifersdorf herzlich ein.

Wann?  
Beginn!

**Mittwoch, den 10.06.2026  
ab 14:00 Uhr**

## SCHIEFNER & LACHER

### Unterm Junimond

Songs von Rio Reiser bis Udo Jürgens

29. Mai 2026 19:00 Uhr im TRAUMPALAST  
Kartenreservierung unter  
[info@traumpalastmittelherwigsdorf.de](mailto:info@traumpalastmittelherwigsdorf.de)

[www.schiefner-lacher.de](http://www.schiefner-lacher.de)

## Sonstiges

### Sternradfahrt des Landkreises Görlitz –

**STERNRADFAHRT**  
nach Schleife / Slepó  
in den Ortsteil Mühlrose / Mitoraz

**30. Mai 2026**

EIN LANDKREIS IN BEWEGUNG

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

MEIN ZUHause LANDKREIS GÖRLITZ WOKRLES ZHOKRLEJEC

ENO

Mehr Informationen unter [www.sternradfahrt.de](http://www.sternradfahrt.de)

### Mit dem Rad die deutsch-polnische UNESCO-Region entdecken

Am 30. Mai 2026 lädt der Landkreis Görlitz zum 23. Mal zur Sternradfahrt ganz in den Norden des Landkreises nach Schleife in den Ortsteil Mühlrose ein.

Zehn Touren zwischen 10 und 90 km führen von Görlitz, Rothenburg/O.L., Forst (Lausitz), Hoyerswerda, Zgorzelec (Polen), Klein Kötzig, Niesky, Bautzen und Żary (Polen) sternförmig zum Ziel. Neu ist in diesem Jahr eine Bambini-Tour für die jüngsten Teilnehmer. Ergänzt wird das Angebot durch den beliebten Rundkurs, der in diesem Jahr als Sonderroute „Auf den Spuren vom Erbe der Lausitz“ spannende Einblicke in die Region eröffnet. Radfahrer entdecken entlang dieser Tour die UNESCO-Stätten, das immaterielle Kulturerbe und können an Augmented-Reality-Rätseln teilnehmen und Audio-Stationen erleben. Unterstützt wird die Sternradfahrt dabei erstmals vom UNESCO 5-Projekt „Erbe der Lausitz“.

Entlang aller Strecken laden liebevoll eingerichtete Stempelstellen zu Pausen und kulturellen Einblicken ein. Mindestens drei gesammelte Stempel ermöglichen die Teilnahme an der Tombola in Mühlrose. Teilnehmerpässe sind ab Anfang Mai in den Tourist-Informationen oder per App verfügbar.

Am Ziel in Mühlrose erwartet die Radfahrer ein buntes Fest mit Musik, regionalen Spezialitäten, verschiedenen Ausstellungen und Angeboten für die ganze Familie. Highlight sind die ab 13 Uhr angebotenen Fahrten mit dem Offroad-LKW an die Tagebaukante des Tagebaus Nochten.

Die Sternradfahrt verbindet Bewegung, Kultur und Gemeinschaft – ein Erlebnis für alle Generationen.

**Mehr Informationen unter [www.sternradfahrt.de](http://www.sternradfahrt.de)**

*Projekt wurde durch die Europäische Union aus den Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Kleinprojektfonds Polen – Sachsen 2021-2027 mitfinanziert.*

*Projekt dofinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Europejskiego w ramach Funduszu Małych Projektów Polska – Saksonia 2021-2027.*

**Ansprechpartner für Rückfragen:**

Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH  
 Servicestelle Tourismus & Freizeit  
 Maja Daniel-Rublack  
 Telefon: 03581 32901-21  
 E-Mail: [maja.daniel-rublack@wirtschaft-goerlitz.de](mailto:maja.daniel-rublack@wirtschaft-goerlitz.de)

**Tourenverläufe 2026:**



**Rothenburg/O.L., 57 km , ca. 4 h**

Rothenburg/ O.L. – Lodenau – Steinbach – Klein Priebus – Podrosche – Pechern – Skerbersdorf – Sagar – Krauschwitz i.d. O.L. – Bad Muskau – Gablenz – Kromlau – Halbendorf – Schleife – Mühlrose

**Zubringer Görlitz, 28 km, ca. 2 h**

Görlitz – Ludwigsdorf – Ober-Neundorf – Zodel – Deschka – Zentendorf – Nieder-Neundorf – Rothenburg/O.L.

**Niesky, 47 km, ca. 3,5 h**

Niesky – Sandschenke – Stannewisch – Rietschen – Weißkeißel – Weißwasser/O.L. – Kromlau – Halbendorf – Schleife – Mühlrose

**Zubringer Reichenbach/O.L., 27 km, ca. 2 h**

Reichenbach/O.L. – Mengelsdorf – Königshain – Thiendorf – Ullersdorf – Jänkendorf - Niesky

**Bautzen, 75 km, ca. 5 h**

Bautzen – Quatitz – Großdubrau – Sdier – Klix – Spreewiese – Halbendorf/Spree – Neudorf/ Spree – Lieske – Mönau – Uhyst – Boxberg/ O.L. – Nochten – Weißwasser/O.L. – Kromlau – Halbendorf – Schleife – Mühlrose

**Hoyerswerda, 40 km, ca. 2,5 h**

Hoyerswerda – Burg – Burghammer – Burgneudorf – Neustadt (Spree) – Mulkwitz – Rohne – Schleife – Mühlrose

**Forst (Lausitz), 54 km, ca. 3,5 h**

Forst – Groß Bademeusel – Klein Bademeusel – Bahren – Zelz – Siedlec (PL) – Kamienice nad Nysa (PL) – Żarki Wielkie (PL) – Chwaliszowice (PL) – Nowe Czapple (PL) – Łęknica (PL) – Bad Muskau - Gablenz – Kromlau – Halbendorf – Schleife – Mühlrose

**Klein Kötzig, 20 km, ca. 1 h**

Klein Kötzig – Groß Kötzig – Döbern – Eichwege – Tschernitz – Klein Düben – Groß Düben – Mühlrose

**Zgorzelec, 90 km, ca. 6 h**

Zgorzelec (PL) – Jędrzychowice (PL) – Żarki Średnie (PL) – Pieńsk (PL) - Stojanów (PL) – Bielawa Dolna (PL) – Zentendorf – Nieder-Neundorf – Rothenburg/O.L. – Lodenau – Steinbach– Klein Priebus – Podrosche – Pechern – Skerbersdorf – Sagar – Krauschwitz i.d. O.L. – Bad Muskau – Gablenz – Kromlau – Halbendorf – Schleife – Mühlrose

**Żary, 65 km, ca. 4,5 h**

Żary (PL) – Grabik (PL) – Górka (PL) – Sieciejów (PL) – Brzostowa (PL) – Pietrzyków (PL) – Debinka (PL) – Rytwiny (PL) – Cielmów (PL) – Trzebiel (PL) – Żarki Wielkie (PL) – Stare Czapple (PL) – Łęknica (PL) – Bad Muskau – Gablenz – Kromlau – Halbendorf – Schleife – Mühlrose

**Bambini Tour, 10 km, ca. 1 h**

Neu Mühlrose – Schleife – Halbendorfer See – Schleife – Mühlrose

**Rundkurs Schleife/ Sondertour „Auf den Spuren vom Erbe der Lausitz“, 48 km, ca. 3 h**

Neu Mühlrose – Lieskau – Groß Düben – Klein Düben – Kromlau – Gablenz – Krauschwitz i.d. O.L. – Weißwasser/O.L. – Trebendorf – Rohne – Schleife – Mühlrose

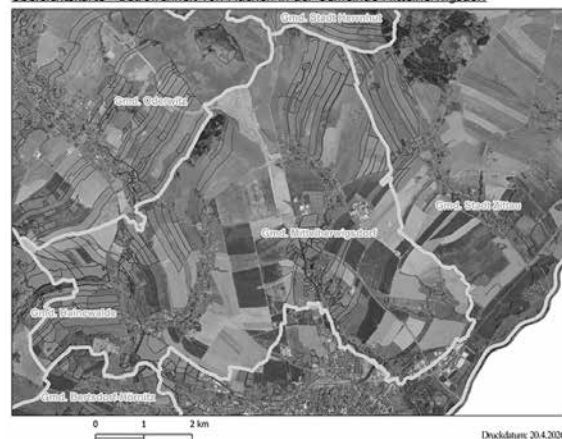
**Bekanntmachung des Staatsbetriebs Sachsenforst**

**zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung“ Kartierdurchgang 2026**

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.

Für die im Jahr 2026 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Landkreis Bautzen und dem westlichen Landkreis Görlitz hat der Staatsbetrieb Sachsenforst die Firma „Forestis“ (**Kontakt: [post@forestris.de](mailto:post@forestris.de)**) mit den notwendigen Außenaufnahmen beauftragt.

Durchführung Waldbiotopkartierung 2026  
 Übersichtskarte - Betroffenheit von Flächen in der Gemeinde Mittelherwigsdorf



Die Mitarbeiter des Büros werden als Beauftragte der Forstbehörden (§ 40 Abs. 6 SächsWaldG), die zu untersuchenden Flächen im Landkreis Bautzen von Mai bis September 2026 begehen. Die Untersuchungsgebiete liegen innerhalb der folgenden Gemeinden: *Bertsdorf-Hörnitz, Großschönau, Hainewalde, Herrnhut, Kottmar, Leutersdorf, Mittelherwigsdorf, Oderwitz und der Stadt Zittau.*

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.

Ob im Zuge der Kartierung ein konkretes Flurstück betroffen ist, kann im Forstbezirk Neustadt erfragt werden.

Ihr zuständiger Ansprechpartner ist:

Forstbezirk Neustadt  
 Sachbearbeiter Privat- und Körperschaftswald Herr Konstantin Schanze, Tel.: 0359 6585731

Bei allgemeinen Fragen zur Waldbiotopkartierung steht Ihnen das Referat „Naturschutz im Wald“ der Geschäftsleitung von Sachsenforst zur Verfügung

**Ansprechpartner:**  
 Michael Götz-Werthschütz  
[Michael.Goetze-Werthschuetz@sachsenforst.sachsen.de](mailto:Michael.Goetze-Werthschuetz@sachsenforst.sachsen.de)  
 03501 468337



**kulturfabrik  
meda**

**KULTUR · KINO · KNEIPE · WORKSHOPS · DIALOG**

[www.kulturfabrik-meda.de](http://www.kulturfabrik-meda.de)

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Telefon 03583 5090003

## NEISSE NYSA NISA FILM FESTIVAL (nicht nur) in der Kulturfabrik!

Mi bis So Kino, Kneipe & Leute treffen



Das ganze Programm: [www.neissefilmfestival.net](http://www.neissefilmfestival.net)  
Programm bei uns: [www.kulturfabrik-meda.de](http://www.kulturfabrik-meda.de)

geöffnet immer ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

## KONZERT BEIM NFF: OUTCROP QUINTET (CZ)

Do 28.05., 20:30 Uhr

Frischer Fusion-Jazz aus Tschechien: Fünf erfahrene Musiker verbinden Tradition mit Experimentierfreude.

## CINEMATINEE / FAMILIENKINO ZUM NFF DER SOMMER, ALS (M)ICH MEINE GESCHICHTE FAND (AB 6 J.)

So 31.05., 10:30 Uhr

(offen ab 9:30 Uhr mit Spielecke, Croissants, Kaffee & Kakao)

Die 12-jährige Nina lebt in einer kreativen Familie in Budapest und möchte Schriftstellerin werden. Durch das Schreiben findet sie langsam einen Weg, die Trauer über ihre verstorbene Mutter zu verarbeiten.



**KAFFEE &  
KLATSCH:  
SOMMERCAFÉ**  
7. Juni bis 9. August,  
immer Sonntag  
14-17 Uhr

mit Kaffee & frischem Kuchen, Herzhaftem, kühlen Getränken, Snacks & Bauernhof-Eis

Kommt vorbei zum Genießen & Plaudern oder Zeitunglesen

## VORSCHAU: SOMMERTHEATER IM GARTEN

### COURASCHE – EIN THEATER-SOLO NACH GRIMMELSHAUSEN VON & MIT KATHARINA RÖTHER

Sa 13. Juni, 19:30 Uhr

Die „Courage“ kennt man von Brecht, doch geschaffen wurde sie bereits im 30-jährigen Krieg von Hans J. C. von Grimmelshausen. Der schuf mit dieser Figur nicht nur die erste weibliche Ich-Erzählerin der deutschen Literatur, sondern auch ein echtes Teufelsweib. Freiluft-Theater der Extraklasse!



### DAS KASPERSPIEL VOM DORNRÖSCHEN FÜR KLEINE UND GROSSE MENSCHEN AB 4 JAHREN.

So 14. Juni, 11:00 Uhr

Vorhang auf für ein altes Märchen voller Fragen und Wunder – frisch, frech und fröhlich präsentiert vom Kasper höchstpersönlich! Idee & Spiel: Katharina Röther



## WEITERE WORKSHOPS

14.–17. Mai

**Chorwochenende „Das Feld der Freude“**

Mit Ute und Andreas Zöllner

28. Juni – 05. Juli

**Die Leipziger Sommerakademie zu Gast in der Oberlausitz**

Pleinair – Ein Sommerkurs mit Katrin Kunert für alle, die gern im Freien malen und zeichnen

10.–11. Oktober

**Besser begleiten!**

Spannende Begleitungen für eine und zwei Gitarren selbst arrangieren

Mit Alexander Schmidt

**HERZLICH WILLKOMMEN!**

Weitere Infos zu unserem Programm::

[www.kulturfabrik-meda.de](http://www.kulturfabrik-meda.de)



Anzeige

WWW.FACHWERK-ARGE.DE  
WWW.DEUTSCHE-FACHWERKSTRASSE.DE

Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.  
Geschäftsstelle: Propstschloß, Roter Bau  
Johannesberger Straße 2 · D-36041 Fulda  
Telefon (0661) 43680

ARBEITSGEMEINSCHAFT  
**Deutsche  
Fachwerk  
Städte e.V.**

**31.  
MAI  
2026**

**DEUTSCHER  
FACHWERKTAG**

FÜHRUNGEN  
FACHVORTRÄGE  
WORKSHOPS

WIR SIND VOM FACHWERK



**10** **10**

**Technik-Service-GmbH  
Oberland**

**Zur alten Schule 5a  
02794 Leutersdorf OT Spitzkunnersdorf  
Tel. 035842/27479  
www.tso.go1a.de**

\*\*\*\*\*

**Freie Kfz.-/Transporter-/LKW-Werkstatt  
Baumaschinen/Kleintechnik/Multicar**

*Wir sind  
**Wegbegleiter**  
für eine  
**schwere Zeit!***




*Bestattungsinstitut „Friede“*  
U. Zimmermann GmbH  
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau  
**Telefon 03583 510683**  
**- Tag & Nacht -**  
365 Tage im Jahr und 24 Stunden  
täglich für Sie erreichbar!

**WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND  
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.**

**Bestattungsinstitut Fuchs**  
Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Am Spitzberg 26  
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben  
um Ihren Trauerfall

- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

**Tag & Nacht:**  
**☎ (03 58 42) 25 444**



## Rückblick auf die Müllsammelaktion im Roschertal

Die diesjährige Müllsammelaktion im Roschertal fand dieses Mal im kleinen Rahmen statt und es gab keine öffentliche Einladung – für alle, die sich schon gewundert haben.

Wir waren zu dritt, da sich nicht so viel Müll angesammelt hatte – was natürlich schön ist.

Danke an Simone Krause und Birgit Lindner, die fleißigen Mitsammlerinnen.

Genießen Sie Ihre Spaziergänge durch das Roschertal und bitte auf den Wegen bleiben. Das Naturschutzgebiet beschenkt uns immer wieder mit besonderen Blumen und Tierbegegnungen.

Einen schönen Frühling wünscht Ihnen  
*Susanne Kunze, ehr. Naturschutzhelferin*

## Postgeschichte gesucht!

Amtshauptmannschaft Zittau (AH Zittau), speziell Mittelherwigsdorf – Poststempel der Jahre 1944–1946 abgeschlagen auf Briefen, Postkarten, Einlieferungsscheinen, Paketkarten, u. a.

*Steffen Lehmann*  
Neue Gasse 17  
02788 Dittelsdorf  
Telefon 035843 72120



# BRUSTKREBS

*infotag*

**21.05.  
2026**  
ab 14 Uhr

**Klinikum Oberlausitzer Bergland**  
Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau  
Haus 3, Erdgeschoss

Wissen stärkt  
Früherkennung rettet,  
gemeinsam stark gegen Brustkrebs  
BrustZentrum OstSachsen




**Dr. Thomas Immobilien GmbH**  
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



**Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?**  
*Wir bringen Ihre Immobilie  
in liebevolle Hände!*  
Kompetente **Werteinschätzung**,  
fachgerechte **Beratung** und  
effiziente **Vermarktung**

**03583/79666-0 info@drti.de**



**Jens Wollmann**  
**Zimmererarbeiten**  
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau · Innenausbau  
Dachstuhlbau · Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seifhennersdorf  
Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645  
www.zimmerei-seifhennersdorf.de



**Taxi Hultsch  
Zittau**

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen
- Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten
- Tagesfahrten (seniorengerecht)

**Tel. 03583 51 56 51**



**HELLMUTH ENERGIE**  
*... persönlich, fair und nah!*

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG  
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf  
Telefon: 03586/70855-0



**HEIZÖL | HOLZPELLETS**



**SVEN RÄTZE**  
**TRANSPORT- & CONTAINERDIENST**  
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m<sup>3</sup>  
Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,  
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts  
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)  
Palette Holzbriketts (960 kg)

**REKORD**

Tel.: 035842 25348 Mobil: 01725137566  
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER:** Gemeinde Mittelherwigsdorf  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister  
**SATZ/DRUCK:** Gustav Winter Druckerei und Verlags-  
gesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut  
**ANZEIGEN:** Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers  
und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen  
des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der  
Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.



**ELEKTRO-  
Schäfer**



Elektroinstallation Eckehard Schäfer  
Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg  
Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35  
Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



**Amtsblatt**  
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF  
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 6/2026  
erscheint am 10.06.  
**Anzeigenschluss: 01.06.**

## FREITAG, 29. Mai 2026

- 18:30 Uhr Fackelumzug ab Kinderhaus Eckartsberg (Feldstraße), Zubringerbus 18:00 Uhr am Krematorium
- 19:00 Uhr Bieranstich im Biergarten mit unserem Bürgermeister
- 20:00 Uhr Tanz und Gaudi mit DeeJay DaRoxX aus Leipzig  
Musik vom echten Plattenteller, Cocktail- und Bowlebar, Langos-Stand
- 22:30 Uhr Traditionelles Feuerwerk

# 27 DORF- UND FEUERWEHRFEST

IN ECKARTSBERG

## SAMSTAG, 30. Mai 2026

- 10:30 Uhr 25. Traditionelles Tauziehen über den Eckartsbach mit Kesselgulasch aus der Gulaschkanone (Konsumwehr in Eckartsberg – Geschwister-Scholl-Straße)
- 14:30 Uhr „HERR MANNs Wirtshaus-Musik“ spielt zu Kaffee, Kuchen & Kinderprogramm  
• Brandschutzerziehung mit der Jugendfeuerwehr  
• Bierkastenklettern, Hüpfburg, Kinderschminken und Ponyreiten  
Abends Lagerfeuer mit Knüppelteig und der Jugendfeuerwehr
- 20:00 Uhr Party mit DJ Feuervogel, Cocktail- und Bowlebar, Langos-Stand
- 21:00 Uhr Live-Musik mit der Kultband des Ostens „Phoss“

Alle Veranstaltungen (außer das Tauziehen) finden an der Feuerwehr auf der Lobauer Str. 2d in Eckartsberg statt. Natürlich ist an allen Tagen für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Kommt vorbei, feiert mit uns und erlebt zwei Tage voller Spaß, Musik und Tradition.

# ANMELDUNG TAUZIEHEN

### WANN?

Samstag, 30. Mai 2026, 10:30 Uhr

### WO?

Eckartsberg, am Konsumwehr/  
Geschwister-Scholl-Straße

### WIE?

In gutgelaunten Mannschaften zu je  
- 4 Männern (+ 1 Ersatz)  
- oder 6 Frauen (+ 1 Ersatz)  
in festen Schuhen,  
aber ohne Handschuhe!

Wie immer: Der Spaß steht bei diesem Wettbewerb im Vordergrund!

### FEUERWEHR

Eckartsberg/Radgendorf  
Henry Stuff  
Tel. 0177 52 46 112  
[www.ffeckartsberg.de](http://www.ffeckartsberg.de)

Habt ihr Lust?  
Dann meldet euch  
bis zum  
**23. Mai 2026** an.  
QR-Code scannen  
für die Anmeldung.



